

**Modulbezeichnung:** Schwerpunktmodul Innereuropäische und globale Austauschprozesse I (IgA I) **5 ECTS**  
 (Specialisation: European and Global Cultural Exchange I)

Modulverantwortliche/r: Christina Strunck

Lehrende: Manuel Teget-Welz, Heidrun Stein-Kecks, u. a. Hochschullehrer

Startsemester: WS 2020/2021

Dauer: 1 Semester

Turnus: jährlich (WS)

Präsenzzeit: 30 Std.

Eigenstudium: 120 Std.

Sprache: Deutsch

### Lehrveranstaltungen:

Kunst in Klausur - Architektur der mittelalterlichen Klöster und die visuelle Kommunikation der Bildausstattungen (WS 2020/2021, Vorlesung, 2 SWS, Heidrun Stein-Kecks)

Hans Burgkmair und Co. Renaissance in Augsburg (WS 2020/2021, Vorlesung, 2 SWS, Manuel Teget-Welz)

MUSS LEIDER ENTFALLEN: Innovation und Tradition in der Literatur, Kunst und Kultur der italienischen Renaissance (WS 2020/2021, Vorlesung, 2 SWS, Christian Rivoletti)

BA 1: Einführung in die Geschichte und Kultur Japans (BA Modul 3 / Nr. 3422) (WS 2020/2021, Vorlesung mit Übung, 2 SWS, Fabian Schäfer)

**Es wird empfohlen, folgende Module zu absolvieren, bevor dieses Modul belegt wird:**

Kunst- und Kulturwissenschaften

### Inhalt:

Das Modul führt die Studierenden an die Analyse länder- und kulturenübergreifender Austauschprozesse heran. Die behandelten Fallbeispiele können aus der Kunstgeschichte, aber auch aus der Literatur-, Theater- und Medienwissenschaft, Archäologie, Ethnologie usw. stammen; sie können innereuropäische ebenso wie globale kulturelle Transfers betreffen.

### Lernziele und Kompetenzen:

#### *Fachkompetenz*

##### *Wissen*

Die Studierenden erwerben vertiefte methodische und fachliche Kenntnisse der Kunst- und Kulturwissenschaften am Beispiel exemplarischer Analysen der Beziehungen zwischen verschiedenen Kulturräumen.

##### *Verstehen*

Die Studierenden

- verstehen die vorgetragenen Informationen zu den analysierten Austauschprozessen zwischen verschiedenen Kulturräumen und den angewandten methodischen Zugängen und erkennen wesentliche und wichtige Elemente,
- fassen die themenbezogenen Inhalte der Vorlesung eigenständig zusammen.

##### *Anwenden*

Die Studierenden können das vermittelte Wissen und die methodischen Zugänge eigenständig auf andere innereuropäische und/oder globale Austauschprozesse übertragen.

##### *Analysieren*

Die Studierenden reflektieren die vorgetragenen Inhalte zu den analysierten Austauschprozessen eigenständig anhand vorgegebener Forschungsliteratur.

##### *Evaluiieren (Beurteilen)*

Die Studierenden hinterfragen die ihnen vorgetragenen Forschungsansätze zu innereuropäischen und/oder globalen Austauschprozessen und beurteilen sie kritisch.

##### *Erschaffen*

Die Studierenden eröffnen sich weitere Zugänge zu kunstwissenschaftlichen Nachbardisziplinen.

#### *Lern- bzw. Methodenkompetenz*

Die Studierenden

- fassen die themenbezogenen Fakten, Inhalte und Methoden selbständig zusammen,

- vertiefen und reflektieren die vorgetragenen Methoden eigenständig anhand vorgegebener Forschungsliteratur,
- optimieren ihre Fähigkeiten zum Einsatz kulturwissenschaftlicher Ansätze bei der Erschließung entsprechender Kontexte.

#### *Selbstkompetenz*

Die Studierenden steigern ihr Selbstmanagement durch eigenverantwortliche und selbstständige Nachbereitung des Lernstoffes.

#### **Literatur:**

Literaturempfehlungen werden vom Dozenten/von der Dozentin auf StudOn bekannt gemacht: <https://www.studon.fau.de/cat2092956.html>

#### **Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:**

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

##### [1] **Kunstgeschichte (Master of Arts)**

(Po-Vers. 2017w | PhilFak | Kunstgeschichte (Master of Arts) | Schwerpunkt Kunst- und Kulturwissenschaften | Innereuropäische und globale Austauschprozesse I)

##### [2] **Kunstgeschichte (Master of Arts)**

(Po-Vers. 2018w | PhilFak | Kunstgeschichte (Master of Arts) | Gesamtkonto | Schwerpunkt Kunst- und Kulturwissenschaften | Innereuropäische und globale Austauschprozesse I)

#### **Studien-/Prüfungsleistungen:**

Innereuropäische und globale Austauschprozesse I (Prüfungsnummer: 90051)

Untertitel: Denkmäler: Erhöhung, Erinnerung, Sturz Prüfungsleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 60

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100.0 %

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: WS 2020/2021, 1. Wdh.: WS 2020/2021

1. Prüfer: Heidrun Stein-Kecks

Innereuropäische und globale Austauschprozesse I (Prüfungsnummer: 90051)

(englische Bezeichnung: Specialisation: European and Global Cultural Exchange I)

Untertitel: Hans Burgkmair und Co. Renaissance in Augsburg Prüfungsleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 60

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100.0 %

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: WS 2020/2021, 1. Wdh.: WS 2020/2021

1. Prüfer: Manuel Teget-Welz

Innereuropäische und globale Austauschprozesse I (Prüfungsnummer: 90051)

(englische Bezeichnung: Specialisation: European and Global Cultural Exchange I)

Untertitel: Innovation und Tradition in der Literatur, Kunst und Kultur der italienischen Renaissance Prüfungsleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 60

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100% Prüfungssprache: Deutsch und Italienisch

Erstablingung: WS 2020/2021, 1. Wdh.: WS 2020/2021

1. Prüfer: Christian Rivoletti

Innereuropäische und globale Austauschprozesse I (Prüfungsnummer: 90051)

(englische Bezeichnung: Specialisation: European and Global Cultural Exchange I)

Untertitel: Einführung in die Geschichte und Kultur Japans Prüfungsleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 60

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100% Prüfungssprache: Deutsch

Erstabledung: WS 2020/2021, 1. Wdh.: WS 2020/2021

1. Prüfer: Fabian Schäfer

---